

Pressemitteilung, 16. Mai 2019

Brandschutzerziehung für die Kleinsten: Feuerwehr und Sparkasse besuchen Kita-Kinder

Quadenschönfeld (cb). Regen malt kleine Bäche an die Fenster der Kita Quadenschönfeld. Doch so kalt es draußen auch ist, drinnen geht es heiß her: Dafür sorgen Holger Kohl und Dana Christoph vom Kreisfeuerwehrverband. Die beiden zeigen den Drei- bis Sechsjährigen, was zu tun ist, wenn ein Feuer ausbricht. Mit großen Augen verfolgen die Kleinen den Weg des Rauches der sich im Modellhaus schnell den Weg durch Ritzen und Nischen bahnt. Was tun? Auf keinen Fall verstecken! Sofort rausgehen und nichts mitnehmen. Das wissen Heli, Matteo und Hermine jetzt.

„Auch ich habe hier noch einiges dazu gelernt“, sagt Andrea Binkowski, die Vorsitzende des Vorstandes der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, anerkennend. Sie ist heute in Quadenschönfeld zu Gast. Denn die Sparkasse Mecklenburg-Strelitz unterstützt die Feuerwehr regelmäßig, und

ermöglicht so Projekte wie dieses. Seit vor drei Jahren ein Kind in der Kita zündelte, entschied sich die Leiterin Heike Fischer, die Feuerwehr regelmäßig einzuladen. Inzwischen ist sogar eine der Erzieherinnen in der Feuerwehr aktiv.

Am Ende des Tages kennen 40 Kinder gutes und schlechtes Feuer. Ihren Eltern werden sie später stolz ihre Medaillen zeigen, die ihnen die beiden Feuerwehrleute eben verliehen haben. Das neu erworbene Wissen und auch die Kinderfinder, kleine an den Kinderzimmertüren anzubringende Reflektoren, die den Feuerwehrleuten im Ernstfall zeigen, wo Kinder zuhause sind, sorgen für ein ganzes Stück mehr Sicherheit und einen hoffentlich beschützten Schlaf aller kleinen und großen Leute.

1 Foto / Bildtext: Holger Kohl vom Kreisfeuerwehrverband zeigt was zu tun ist, wenn es brennt. Da staunen nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen sind völlig bei der Sache. (Foto: Carola Biermann)

